

	<p>Object: Hälfte einer Toneisensteingeode mit Goniatiten</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Collection: Lagerstätten</p> <p>Inventory number: 060003521002</p>
--	---

## Description

Hälfte einer sphäroidalen Geode, wurde mit Trennschleifer aufgeschnitten, Schneidspuren vorhanden, in der Mitte aufgebrochen. Im Inneren Ansammlung von Goniatiten-Gehäusen. Die Gehäuse sind mit Sediment ausgefüllt, teilweise drusenähnlich hohl mit Kristallneubildungen. Die Schalen sind mineralisiert. An der Außenseite sind Hohlformen von Goniatiten sowie ringförmig angeordnete Wülste und Hohlkehlen erkennbar. Gegenseite zu 060003521001.

Die Toneisensteingeode wurde auf der Zeche Erin in Castrop-Rauxel in einem marinen Horizont gefunden. Etwa 1975 wurde sie in der Zentralwerkstatt der Zeche Lothringen in Bochum-Gerthe mit Trennschleifern aufgeschnitten, da der Finder "Halbedelsteine" darin vermutete.

## Basic data

Material/Technique:

Measurements:

Höhe: 110 cm; Durchmesser: 315 cm  
(gemessen größter Durchmesser )

## Events

Found

When

Who

Where

Castrop-Rauxel

[Relationship  
to location]

When

Who

Where

Gerthe

## Keywords

- Ammonoidea
- Siderite